

TISCHTENNIS

2. Kreisliga: VfB Greiz III – Post SV Zeulenroda VI 10 : 3

Nachdem Greiz in der Vorrunde und im Pokal gegen die Postler unterlegen war, wollte man diesmal den Bock umstoßen. Etwas Glück hatte man, da Zeulenroda nicht in Bestbesetzung antreten konnte.

Nachdem Halbritter/Kästner klar gegen Brautschek/Hellwig erfolgreich war, konnten auch Schillumeit/Oschatz gegen Kreuzer/Mochen im fünften Satz punkten. Auch das erste Einzel ging in den Entscheidungssatz, Halbritter behielt hier die Oberhand über Kreuzer. Nachdem Kästner gegen Mochen unterlegen war, erhöhten Schillumeit, Oschatz und Halbritter (wieder im fünften Satz) das Ergebnis. Es folgten weitere Siege gegen Brautschek und Hellwig. Kreuzer sorgte dann noch für zwei Post – Zähler, erst hatte er gegen Oschatz in einem gleichwertigen Spiel im fünften Durchgang das bessere Ende für sich und dann musste auch noch Kästner die Segel streichen. Doch nach zwei weiteren Punkten von Schillumeit und Oschatz stand der Greizer Sieg fest.

Punkte für Greiz: Schillumeit 3,5 Oschatz, Halbritter je 2,5 Kästner 1,5

Punkte für Post: Kreuzer 2 Mochen 1

Krause